Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 14 (1898)

Heft: 20

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

aus bem Alphache berguleiten mittelft eines ca. 170 Meter langen offenen Ranals in bas Refervoir, und von ba in einer ca. 36 Meter langen Gifenrohrleitung auf bie Turbine.

Laufanner Gleftrigitatswert bei St. Maurice. Der Stadtrat bon Laufanne behandelte jungft ben Bertrag ber Stadtgemeinde mit bem Konfortium ber Rhonemafferfrafte bet St. Maurice. Es handelt fich um Uebertragung ber Rongeffion gur Ausbeutung biefer Wafferfrafte bon einer" Unternehmergefellichaft an die Stadt Laufanne. Die mit ber Wafferfraft in Zusammenhang stehenden hydraulischen Werke und Rraftübertragungen follten nach bem Blane bes Stabt= rates durch die Gemeinde felber ausgeführt werben, mahrend bie Rommission bes weitern Stadtrates bie Leitung ber Rraft durch die bisherigen Ronzefftonare um den Breis von Franken 4,200,000 will ausführen laffen. Der Breis für die Rongeffion, Fr. 425,000, fand feinen Widerfpruch. fehr langen Distuffion befchloß ber Rat im Sinne feiner Rommiffion. Die Wafferfraft ber Rhone wird alfo gum angegebenen Breis angefauft. Beiter hat ber engere Stabtrat mit den Ronzeffionaren einen Bertrag abzufchließen betreffend Erftellung einer Rraftleitung von St. Maurice nach Laufanne. Diefer Bertrag unterliegt ber Ratifitation burch ben weitern Stadtrat.

Tob burch Eleftrigitat. In einer Rautschutfabrif bei Baris brach am 28. Juli ein Dachfeuer aus. Gin Balten, ber niederfturgte, rig bie baran befestigten elettrifchen Drahte die einen fehr ftarken Strom leiten, mit. Gin Arbeiter, ber von ben Drähten berührt wurde, fant fofort tot nieder, ebenfo ein zweiter Arbeiter, welcher ihm Gulfe leiften wollte. 218 auf den erften Alarmruf ber Fabritsingenieur von ber Straße mit einem unbefannten Paffanten berbeieilte, und auch ber lettere, der fich den beiden Berunglückten zuerst genähert hatte, wie bom Blig getroffen tot hinfant, ertannte ber Ingenieur ben Bufammenhang. Er traf fogleich Unftalten, bie Stromleitung gu unterbrechen.

Batte ber Ingenteur bas Leben eingebußt, fo mare bas Unglud ein unabsehbares geworden, ba fich mittlerweile eine große Menge angefammelt hatte, bie gur Bulfeleiftung einbringen wollte.

Die Ausnutung der Rilfatarafte. Profeffor Forbes, englifche Gleftrifer, der Anfangs Mai aus Babn Salfa gurudgekehrt ift, hat fich über den Plan, die Befferkraft ber Milfataratte zur Erzeugung ber Gleftrigitat auszunüten, überaus gunftig ausgesprochen; er ist ber Ansicht, daß auch die allgemeinen Bebingungen für ihren Gebrauch als Betriebsfraft in Egypten ungewöhnlich gunftig liegen. Seiner Meinung nach wurde bie Waffertraft imftande fein, bas gange Sahr hinduich bie Gifenbahn, die Baumwollmublen, Buderfabriten, die Bemäfferungsmaschinen u. f. m. gu treiben, auch wurde die Rraft über Entfernungen bon einigen hundert englischen Deilen zu übertragen fein, ohne bag bie Roften ber gelieferten Rraft bie ber Rohle erreichten. Profeffor Forbes befindet fich auf bem Heimwege nach England, wird jedoch im September nach Egypten gurudtehren, um bie Untersuchungen zu bervollständigen und ber egyptischen Regierung ein Projett zu unterbreiten.

Berichiedenes.

Wie man in Laufanne einheimifche Maurer heran. gieht. Bei Bergebung ber Maurerarbeiten für bie neue Universität Laufanne murbe jebem Maurermeifter, ber ein Baulos erhielt, die Berpflichtung auferlegt, daß er 3 Landes= finder als Lehrlinge anzunehmen und auszubilben hat.

Wie bekannt, ift es eine alte Rlage, bag es im Maurer= gewerbe an einheimischem Rachwuchse fehlt und ift baber bas Borgeben in Laufanne gang am Blate.

Petro



Eigene Modellschreinerei mit mechanischem Betrieb. Prompteste Bedienung.